

Verwaltungsvollzugsbeamte - Grundkurs 2 ohne Verwaltungsausbildung

Termin/e

Nur noch wenige Plätze 19.05.2025, 09:00 Uhr - 23.05.2025, 16:00 Uhr
verfügbar:

Hannover	
Plätze verfügbar:	18.08.2025, 09:00 Uhr - 22.08.2025, 16:00 Uhr
Hannover	
Plätze verfügbar:	24.11.2025, 09:00 Uhr - 28.11.2025, 16:00 Uhr
Hannover	
Plätze verfügbar:	09.02.2026, 09:00 Uhr - 13.02.2026, 16:00 Uhr
Hannover	
Plätze verfügbar:	04.05.2026, 09:00 Uhr - 08.05.2026, 16:00 Uhr
Hannover	
Plätze verfügbar:	31.08.2026, 09:00 Uhr - 04.09.2026, 16:00 Uhr
Hannover	
Plätze verfügbar:	16.11.2026, 09:00 Uhr - 20.11.2026, 16:00 Uhr
Hannover	

Teilnahmeentgelt

1.450 EUR

Das Teilnahmeentgelt beinhaltet die Veranstaltungsunterlagen und die Verpflegung sowie die darauf entfallende Mehrwertsteuer.

Dozierende/r

Wolfgang Schurtzmann, Thomas Wiesenmüller, Dirk Schneidewind, Christoph Guder

Inhalt

- Kommunikation, Gesprächsführung und Umgang mit Konfliktsituationen in der ordnungsbehördlichen Praxis
- Darstellung des Berufsbildes, Rechtsgrundlagen, Aufgabenkatalog, Bestellungspflicht/Bestellungsrecht der Behörde, wesentypische Anforderungen und Problemfelder der Tätigkeit
- Erläuterung der Aufgabengeneralklausel, der Gefahrenarten, des Ermessens, der Verantwortlichkeit, der Einschränkung von Grundrechten, der Befugnisse, der Zulässigkeit und Anwendung von Zwangsmitteln
- Darstellung der Beziehung zwischen dem allgemeinen und dem besonderen Recht der Gefahrenabwehr, der Vorrangigkeit des Spezialrechtes; Erläuterung von Spezialgesetzen einschließlich deren Befugnisregelungen
- Ermittlung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten und Straftaten
- Struktur und Gefahr von Amtsdelikten
- Entstehungsprozess von Konflikten
- Eigene körperliche Reaktionen verstehen und damit umgehen
- Handlungssicherheit erzeugen
- Einfache und effektive Verteidigungstechniken
- Bewältigung von Ausnahmesituationen
- praktische Übungen und Rollenspiele

Nutzen

Die Veranstaltung dient der Vorbereitung auf die Aufgaben als Verwaltungsvollzugsbeamtin bzw. -beamter. In diesem Seminar werden Ihnen die Inhalte insbesondere unter Gesichtspunkten der Arbeitspraxis vorgestellt und erläutert sowie anhand praktischer Fälle bearbeitet. Neu in diesem Seminar ist ein Seminartag, der sich mit Deeskalationsstrategien auseinandersetzt, um den Teilnehmern Techniken zu vermitteln, die ihnen im Alltag im Umgang mit aggressivem Publikum situationsgerecht Handlungssicherheit geben.

Zielgruppe

Verwaltungsangehörige, die zu Verwaltungsvollzugsbeamtinnen bzw. -beamten bestellt werden sollen oder bestellt worden sind und - soweit sie keine Verwaltungsausbildung haben - den Grundkurs 1 besucht haben (ohne Politessen und Verkehrsüberwacher).

Arbeitsmittel und Methodik

Information und Diskussion, Fallbeispiele und deren Besprechung, Partner- und Gruppenarbeit, Übungen, Rollenspiele

Hinweise

Für die Veranstaltung ist es erforderlich, die DVP Bund/Land sowie die StPO mitzubringen.

Besonders interessierende Fragen, die im Rahmen der Veranstaltung erörtert werden sollen, können vorab beim Studieninstitut eingereicht werden.

Anmeldung

Sie können sich bis zu zwei Wochen vor dem Veranstaltungstermin anmelden.

Zu diesem Zeitpunkt wird entschieden, ob die Veranstaltung stattfindet. Eine kostenfreie Abmeldung ist danach nicht mehr möglich. Selbstverständlich können sich kurzfristig Interessierte auch nach dem Anmeldeschluss verbindlich anmelden, sofern noch Plätze frei sind.

Kontakt

Frau Christine Rüdebusch

Telefon: 0511 1609-6027

E-Mail: [christine.ruedebusch\(at\)nsi-hsvn.de](mailto:christine.ruedebusch(at)nsi-hsvn.de)